

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

**PREISE
LÖHNE
WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN**

Reihe 4

**Preise und Preisindices
für die Land- und Forstwirtschaft**

Juni 1971



Bestellnummer: 310400 — 710206

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Einführung	Seite 3
------------------	------------

Indices

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	4
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen	6
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte	6
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel	8

Preise

1. Erzeugerpreise	12
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen	14
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft	16

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet. Falls das Saarland noch nicht einbezogen ist, wird dies besonders vermerkt.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni)
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen	FWj = Forstwirtschaftsjahr, das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebene Jahres läuft

p = vorläufige Zahl
r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
. = kein Nachweis vorhanden
... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar

zu A, 1. und 4. in Heft 1965/5
zu A, 2. in Heft 1966/2
zu A, 3. in Heft 1966/5

Erschienen im August 1971

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Preis: DM 2,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I 1 veröffentlicht.

Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) ist nach vorläufigem Berechnungsergebnis im Juni 1971 gegenüber dem Vormonat, in dem er vorübergehend nachgegeben hatte, wieder um 0,2 % auf 97,8 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) gestiegen. Damit lag er um 5,4 % unter dem Stand vom Juni 1970. Der Preisanstieg von Mai zu Juni 1971 betraf vor allem tierische Erzeugnisse, die im Durchschnitt um 2,1 % (darunter Eier + 11,1 %) höhere Preise erzielten und auch im Vergleich zum Juni des Vorjahres noch um 1,0 % teurer waren. Pflanzliche Produkte sind dagegen - überwiegend saisonbedingt - im Preis stärker zurückgegangen. Ihr Preisindex, dessen Veränderung allerdings durch die gegenläufige Bewegung bei den tierischen Produkten überkompensiert wurde, lag gegenüber dem Vormonat um 6,6 % und gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 23,6 % niedriger. Im Vergleich zum Mai 1971 verbilligte sich am stärksten Obst (- 50,1 %).

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft zeigte der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) von Mai zu Juni 1971 einen Anstieg um 0,2 % auf 114,0 (Wj. 1962/63 = 100). Er lag damit um 4,7 % höher als im Juni 1970. Im Mai 1971 hatte der Abstand gegenüber dem Indexwert für Mai 1970 + 4,6 % betragen. - Teurer als vor Jahresfrist waren im Juni 1971 insbesondere Neubauten (+ 11,0 %), die Unterhaltung der Gebäude (+ 10,9 %) sowie die Unterhaltung von Maschinen und Geräten (+ 8,9 %). Niedriger lagen dagegen die Preise für Saatgut (- 19,5 %), Nutz- und Zuchtvieh (- 5,8 %) sowie für Pflanzenschutzmittel (- 0,4 %).

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) stieg nach vorläufigem Berechnungsergebnis von April zu Mai 1971 um 1,3 % auf 102,0 (Fwj. 1962 = 100) und lag damit um 1,5 % höher als im Mai des Vorjahres. Am stärksten stiegen von April zu Mai 1971 die Preise für Laub-Brennholz (+ 7,4 %), Faserholz aus Fichte/Tanne (+ 6,0 %) sowie für Stammholz aus Eiche B (+ 3,5 %). Niedriger als im Vormonat lagen nur die Preise für Stammholz aus Kiefer B (- 1,5 %) und aus Rotbuche B (- 0,2 %).

Der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Mehrwertsteuer) ging von April zu Mai 1971 um 9,1 % auf 86,6 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) zurück. Die Preisminderungen betragen bei Schnittblumen durchschnittlich 9,8 % (darunter Treibrosen - 17,4 %) und bei Topfpflanzen 3,8 % (darunter Hortensien - 6,6 %).

Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindices und Preismeßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

Indices

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100 a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsungleich

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- ¹⁾ schnitt 1970		1971				Veränderung Juni 1971 gegenüber Juni 1970 Mai 1971 in Prozent	
		1969/70	Juni	März	April	Mai	Juni	Juni 1970	Mai 1971
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	106,2	103,4	98,0	98,4p	97,6p	97,8p	- 5,4	+ 0,2
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	107,0	104,6	95,3	96,0	94,5p	94,8p	- 9,4	+ 0,3
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. ²⁾	929,57	107,4	103,5	98,9	98,6p	97,5p	99,2p	- 4,2	+ 1,7
Pflanzliche Produkte	250,18	100,1	107,4	85,0	87,6	87,9'	82,1	- 23,6	- 6,6
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. ²⁾	179,75	103,6	109,7	84,7	84,2	83,6	83,3	- 24,1	- 0,4
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	86,7	88,2	89,9	89,7	89,4	89,2	+ 1,1	- 0,2
Roggen	17,83	88,7	88,9	88,7	88,7	88,7	88,7	- 0,2	-
Weizen	49,31	87,1	88,4	88,4	88,3	88,4	88,2	- 0,2	- 0,2
Futtergerste	0,13	86,9	91,7	88,1	87,7	87,6	87,4	- 4,7	- 0,2
Braugerste	19,57	83,5	86,7	94,5	93,5	92,2	91,8	+ 5,9	- 0,4
Futterhafer	0,35	91,8	101,2	95,7	95,3	94,7	94,0	- 7,1	- 0,7
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-
Saatgut	10,91	123,1	128,0	94,6	94,6	94,6	94,6	- 26,1	-
Hackfrüchte	75,93	119,9	131,4	73,5	72,8	71,8	71,4	- 45,7	- 0,6
Speisekartoffeln	40,74	141,6	162,8	60,2	58,9	57,1	56,4	- 65,4	- 1,2
Zuckerrüben	33,81	94,2	.	.	.	.	.	-	-
Ölpflanzen	2,47	110,3	.	.	.	.	.	-	-
Heu und Stroh	3,03	109,1	117,3	168,1	161,7	157,1	153,9	+ 31,2	- 2,0
Heu	2,16	109,5	116,5	165,5	158,0	154,4	152,6	+ 31,0	- 1,2
Stroh	0,87	108,0	119,1	174,5	170,8	164,1	157,2	+ 32,0	- 4,2
Sonderkulturerzeugn. ²⁾	70,43	91,0	101,7	86,4	96,3	99,0	79,1	- 22,2	- 20,1
Genußmittelpflanzen	9,83	68,7	74,7	78,9	78,9	78,9	78,9	+ 5,6	-
Tabak	2,21	114,8	.	.	.	.	.	-	-
Hopfen	7,62	55,4	63,0	60,9	60,9	60,9	60,9	- 3,3	-
Obst	25,97	83,3	116,2	96,3	113,6	127,3	63,5	- 45,5	- 50,1
Gemüse	18,40	99,8	91,0	91,8	105,3	96,5	110,3	+ 21,2	+ 14,3
Weinmost	16,23	106,9	.	.	.	.	.	-	-
Tierische Produkte	749,82	108,3	102,0	102,3	102,0p	100,9p	103,0p	+ 1,0	+ 2,1
Schlachtvieh insgesamt	390,84	114,4	107,7	102,3	102,0	100,6	103,8	- 3,6	+ 3,2
Groß-Schlachtvieh	381,49	115,2	108,4	102,9	102,5	101,2	104,5	- 3,6	+ 3,3
Ochsen	5,63	123,3	118,4	117,9	119,3	116,2	118,0	- 0,3	+ 1,5
Bullen	63,25	122,7	117,7	119,4	120,2	118,8	121,3	+ 3,1	+ 2,1
Kühe	45,93	119,9	124,1	117,5	120,3	121,2	126,7	+ 2,1	+ 4,5
Färsen	32,38	119,0	118,6	112,1	114,5	114,2	119,2	+ 0,5	+ 4,4
Kälber	22,90	123,2	119,7	126,0	125,8	122,3	118,8	- 0,8	- 2,9
Schweine	209,49	110,1	99,0	90,2	86,3	86,5	90,2	- 8,9	+ 4,3
Schafvieh	1,91	123,7	128,3	120,9	131,6	133,3	126,8	+ 2,4	- 4,9
Schlachtgeflügel	9,35	83,3	76,5	79,3	78,6	76,9	75,6	- 1,2	- 1,7
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	122,2	125,4	109,2	110,0	114,5	116,8p	- 6,9	+ 2,0
Milch ³⁾	266,46	104,2	99,9	105,3	105,0p	106,4p	106,2p	+ 6,3	- 0,2
Eier	46,89	67,5	45,1	79,7	78,6	59,3	65,9	+ 46,1	+ 11,1
Wolle	0,61	70,8	59,8	47,7r	47,7	48,7	50,1	- 16,2	+ 2,9

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100

b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt ¹⁾ 1969/70	1970 Juni	1971				Veränderung Juni 1971 gegenüber Juni 1970 Mai 1971 in Prozent	
				März	April	Mai	Juni		
Landwirtschaft. Produkte insgesamt	1 000	113,0	111,7	105,9	106,3p	105,5p	105,7p	- 5,4	+ 0,2
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	113,7	113,1	103,0	103,7	102,1p	102,4p	- 9,5	+ 0,3
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	114,2	111,8	106,8	106,5p	105,3p	107,2p	- 4,1	+ 1,8
Pflanzliche Produkte	250,18	106,0	116,2	91,9	94,7	95,1	88,8	- 23,6	- 6,6
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	109,3	118,4	91,5	90,9	90,3	89,9	- 24,1	- 0,4
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	91,3	95,3	97,1	96,8	96,5	96,2	+ 1,0	- 0,3
Roggen	17,83	93,7	96,0	95,8	95,8	95,8	95,7	- 0,3	- 0,1
Weizen	49,31	91,8	95,5	95,5	95,4	95,5	95,2	- 0,3	- 0,3
Futtergerste	0,13	91,6	99,0	95,1	94,7	94,6	94,4	- 4,6	- 0,2
Braugerste	19,57	87,8	93,6	102,0	100,9	99,6	99,1	+ 5,8	- 0,5
Futterhafer	0,35	97,3	109,3	103,3	102,9	102,3	101,5	- 7,1	- 0,8
Hülsenfrüchte	0,22	105,6	107,3	107,3	107,3	107,3	107,3	-	-
Saatgut	10,91	131,1	138,3	102,2	102,2	102,2	102,2	- 26,1	-
Hackfrüchte	75,93	126,3	141,9	79,3	78,6	77,5	77,1	- 45,7	- 0,5
Speisekartoffeln	40,74	149,5	175,8	65,0	63,6	61,6	60,9	- 65,4	- 1,1
Zuckerrüben	33,81	98,9	.	.	.	.	.	-	-
Ölpflanzen	2,47	115,8	.	.	.	.	.	-	-
Heu und Stroh	3,03	115,8	126,6	181,5	174,6	169,7	166,2	+ 31,2	- 2,1
Heu	2,16	116,0	125,8	178,7	170,7	166,7	164,8	+ 31,0	- 1,1
Stroh	0,87	115,3	128,6	188,5	184,5	177,2	169,8	+ 32,0	- 4,2
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	97,7	110,6	93,8	104,5	107,4	85,9	- 22,3	- 20,1
Genußmittelpflanzen	9,83	72,5	80,6	85,2	85,2	85,2	85,2	+ 5,7	-
Tabak	2,21	121,8	.	.	.	.	.	-	-
Hopfen	7,62	58,2	68,0	65,8	65,8	65,8	65,8	- 3,2	-
Obst	25,97	88,0	125,5	104,0	122,7	137,5	68,6	- 45,4	- 50,1
Gemüse	18,40	106,4	98,3	99,1	113,7	104,2	119,1	+ 21,2	+ 14,3
Weinmost	16,23	118,7	.	.	.	.	.	-	-
Tierische Produkte	749,82	115,7	110,2	110,5	110,2p	108,9p	111,3	+ 1,0	+ 2,2
Schlachtvieh insgesamt	390,84	121,8	116,3	110,5	110,1	108,7	112,2	- 3,5	+ 3,2
Groß-Schlachtvieh	381,49	122,6	117,1	111,1	110,8	109,3	112,9	- 3,6	+ 3,3
Ochsen	5,63	130,0	127,9	127,3	128,9	125,6	127,4	- 0,4	+ 1,4
Bullen	63,25	130,7	127,1	128,9	129,8	128,3	131,0	+ 3,1	+ 2,1
Kühe	45,93	127,7	134,1	126,9	130,0	130,9	136,8	+ 2,0	+ 4,5
Färsen	32,38	126,5	128,1	121,0	123,6	123,4	128,7	+ 0,5	+ 4,3
Kälber	22,90	131,3	129,2	136,1	135,9	132,1	128,3	- 0,7	- 2,9
Schweine	209,49	117,2	106,9	97,4	93,2r	93,4	97,5	- 8,8	+ 4,4
Schafvieh	1,91	131,5	133,8	130,5	142,1	144,0	137,0	+ 2,4	+ 4,9
Schlachtgeflügel	9,35	88,4	82,6	85,6	84,8	83,1	81,6	- 1,2	- 1,8
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	130,4	135,5	117,9	118,8	123,7	126,2p	- 6,9	+ 2,0
Milch 3)	266,46	111,1	107,9	113,7	113,4p	114,9p	114,7p	+ 6,3	- 0,2
Eier	46,89	71,9	48,7	86,1	84,9	64,0	71,2	+ 46,2	+ 11,2
Wolle	0,61	75,2	64,6	51,5r	51,5	52,6	54,1	- 16,3	+ 2,9

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. - 2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittelpflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100

a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und ohne Aufwertungsausgleich

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt Wj. 1969/70	1970				1971		Veränderung Mai 1971 gegenüber Mai 1970 April 1971 in Prozent	
			Mai	März	April	Mai	April	Mai	1970	1971
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	84,6	87,3	105,8	95,3	86,6	- 0,8	- 9,1		
Schnittblumen	89,11	82,8	85,4	106,9	94,8	85,5	+ 0,1	- 9,8		
Treibrosen	15,16	88,6	100,5	140,5	123,3	101,8	+ 1,3	- 17,4		
Freilandrosen	0,80	87,7	-	-	-	-	-	-		
Treibtulpen	13,16	83,5	-	89,4	81,0	-	-	-		
Treibnelken	45,38	76,7	79,8	97,5	83,5	76,3	- 4,4	- 8,6		
Chrysanthemen	6,63	98,3	108,1	118,3	111,2	102,4	- 5,3	- 7,9		
Asparagus sprengeri	7,98	91,8	98,8	116,6	114,6	114,1	+ 13,5	- 0,4		
Topfpflanzen	10,89	99,5	103,3	96,6	99,3	95,5	- 7,6	- 3,8		
Hortensien	1,17	113,0	111,2	120,7	119,9	112,0	+ 0,7	- 6,6		
Cyclamen	3,34	106,2	112,9	-	-	-	-	-		
Azaleen	4,50	91,6	-	85,8	89,0	-	-	-		
Ficus decora	1,88	98,2	104,5	99,3	102,8	100,9	- 3,4	- 1,8		

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittswertzahlen der einzelnen Blumenarten mit den prozentualen Anteilen der monatlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100

a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten-Privat- insges. 1) Forsten 2)			1970	Staatsforsten			Veränderung Mai 1971 gegenüber Mai 1970 April 1971 in Prozent	
		Durchschnitt Forstwirtschaftsjahr 1970	1970	1971		1970	1971	1971	1970	1971
Rohholz insgesamt	1 000	102,2	105,4	99,9	100,5	101,1p	100,7p	102,0p	+ 1,5	+ 1,3
Stammholz	802,29	100,9	104,3	98,5	98,8	100,3p	99,7p	100,2p	+ 1,4	+ 0,5
Eiche B	69,10	107,7	104,5	110,0	112,6	100,3p	98,3p	101,7p	- 9,7	+ 3,5
Rotbuche A	4,32	97,5	97,9	97,3	98,7	100,7p	101,6p	104,1p	+ 5,5	+ 2,5
Rotbuche B	87,12	103,6	111,6	98,1	99,0	99,9p	99,8p	99,6p	+ 0,6	- 0,2
Fichte/Tanne B	519,22	99,9	104,8	96,4	96,5	100,1p	99,8p	100,4p	+ 4,0	+ 0,6
Kiefer B	122,53	100,3	98,5	101,5	100,6	101,2p	100,1p	98,6p	- 2,0	- 1,5
Grubenholz	40,48	95,6	99,7	92,7	93,3	93,8p	95,0p	96,6p	+ 3,5	+ 1,7
Fichte/Tanne	22,05	95,9	101,3	92,1	91,9	93,8p	95,0p	95,5p	+ 3,9	+ 0,5
Kiefer	18,43	95,0	97,3	93,4	95,0	93,8p	95,0p	97,9p	+ 3,1	+ 3,1
Faserholz	88,23	109,4	119,2	102,6	104,0	103,5p	105,5p	109,7p	+ 5,5	+ 4,0
Rotbuche	24,47	154,4	177,6	138,2	141,4	143,1p	144,7p	145,8p	+ 3,1	+ 0,8
Fichte/Tanne	63,76	95,8	105,6	88,9	89,7	88,3p	90,4p	95,8p	+ 6,8	+ 6,0
Brennholz	69,00	112,9	106,8	117,2	120,1	112,3p	109,3p	116,7p	- 2,8	+ 6,8
Laubbrennholz	55,88	114,2	106,0	119,9	123,2	111,6p	110,1p	118,3p	- 4,0	+ 7,4
Nadelbrennholz	13,12	106,6	108,3	105,5	106,6	115,3p	105,7p	109,9p	+ 3,1	+ 4,0

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittswertzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismesszahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1962 = 100, umbasiert auf Forstwirtschaftsjahr 1962 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWj. 1970	1970			1971		Veränderung Mai 1971 gegenüber Mai 1970 April 1971 in Prozent	
		Mai	Febr.	März	April	Mai	1970	1971
Nadelholz	105,6	105,0	108,1	108,2	108,5	108,7	+ 3,5	+ 0,2
Laubholz	99,2	99,4	101,6	102,1	101,7	101,8	+ 2,4	+ 0,1

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt WJ. 1969/70	1970				1971		Veränderung Mai 1971 gegenüber Mai 1970 in Prozent	
			Mai	März	April	Mai	Mai 1970	April 1971		
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	90,2	94,3	114,3	102,9	93,5	-	0,8	-	9,1
Schnittblumen	89,11	88,2	92,2	115,5	102,4	92,3	+	0,1	-	9,9
Treibrosen	15,16	94,1	108,5	151,7	133,2	109,9	+	1,3	-	17,5
Freilandrosen	0,80	92,9	-	-	-	-	-	-	-	-
Treibtulpen	13,16	90,0	-	96,6	87,5	-	-	-	-	-
Treibnelken	45,38	81,6	86,2	105,3	90,2	82,4	-	4,4	-	8,6
Chrysanthemen	6,63	104,2	116,7	127,8	120,1	110,6	-	5,2	-	7,9
Asparagus sprengeri	7,98	97,6	106,7	125,9	123,8	123,2	+	15,5	-	0,5
Topfpflanzen	10,89	106,4	111,6	104,3	107,2	103,1	-	7,6	-	3,8
Hortensien	1,17	122,1	120,1	130,4	129,5	121,0	+	0,7	-	6,6
Cyclamen	3,34	112,0	121,9	-	-	-	-	-	-	-
Azaleen	4,50	98,6	-	92,7	96,1	-	-	-	-	-
Ficus decora	1,88	105,3	112,9	107,2	111,0	109,0	-	3,5	-	1,8

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den prozentualen Anteilen der monatlichen Verkaufsmengen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100
b) Einschl. pauschalierter Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten Privat- insges. 1) forsten				Staatsforsten				Veränderung Mai 1971 gegenüber Mai 1970 in Prozent		
		Durchschnitt 3)		Durchschnitt 3)		1971		1971		Mai 1970	April 1971	
		Forstwirtschaftsjahr 1970		1970		März	April	Mai				
Robholz insgesamt	1 000	105,2	108,6	102,9	103,5	104,1p	103,7p	105,1p	+	1,5	+	1,4
Stammholz	802,29	103,9	107,4	101,5	101,8	103,3p	102,7p	103,2p	+	1,4	+	0,5
Eiche B	69,10	110,9	107,7	113,3	116,0	103,3p	101,2p	104,8p	-	9,7	+	3,6
Rotbuche A	4,32	100,4	100,8	100,2	101,7	103,7p	104,6p	107,2p	+	5,4	+	2,5
Rotbuche B	87,12	106,7	115,0	101,0	102,0	102,9p	102,8p	102,6p	+	0,6	-	0,2
Fichte/Tanne B	519,22	102,9	108,0	99,3	99,4	103,1p	102,8p	103,4p	+	4,0	+	0,6
Kiefer B	122,53	103,3	101,4	104,5	103,6	104,2p	103,1p	101,6p	-	1,9	-	1,5
Grubenholz	40,48	98,5	102,6	95,5	96,1	96,6p	97,9p	99,5p	+	3,5	+	1,6
Fichte/Tanne	22,05	98,8	104,3	94,9	94,7	96,6p	97,9p	98,4p	+	3,9	+	0,5
Kiefer	18,43	97,8	100,1	96,2	97,9	96,6p	97,9p	100,8p	+	3,0	+	3,0
Faserholz	88,23	112,7	122,7	105,7	107,1	106,6p	108,7p	113,0p	+	5,5	+	4,0
Rotbuche	24,47	159,0	182,9	142,3	145,6	147,4p	149,0p	150,2p	+	3,2	+	0,8
Fichte/Tanne	63,76	98,7	108,8	91,6	92,4	90,9p	93,1p	98,7p	+	6,8	+	6,0
Brennholz	69,00	116,3	110,0	120,7	123,7	115,7p	112,6p	120,2p	-	2,8	+	6,7
Laubbrennholz	55,88	117,6	109,2	123,5	126,9	114,9p	113,4p	121,8p	-	4,0	+	7,4
Nadelbrennholz	13,12	109,8	111,5	108,7	109,8	118,8p	108,9p	113,2p	+	3,1	+	3,9

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den prozentualen Anteilen der vierteljährlichen Verkaufsmengen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismeßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1962 = 100, umbasiert auf Forstwirtschaftsjahr 1962 = 100
b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWj. 1970	1970					1971		Veränderung Mai 1971 gegenüber Mai 1970 in Prozent	
		Mai	Febr.	März	April	Mai	Mai 1970	April 1971		
Nadelholz	117,2	116,6	120,0	120,1	120,4	120,7	+	3,5	+	0,2
Laubholz	110,1	110,3	112,8	113,3	112,9	113,0	+	2,4	+	0,1

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHR (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WABUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1969/ 1970	1970	1971	VERAENDERUNG
		WJD	JUNI	MAI	JUNI 1971 JUNI 1970 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1000,00	105,8	108,9	113,8	114,0 + 4,7 + 0,2
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1000,00	116,3	119,9	125,3	125,6 + 4,8 + 0,2
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	103,8	106,2	109,3	109,5 + 3,1 + 0,2
HANDELSDUENGER	108,23	94,0	94,1	100,4	100,6 + 6,9 + 0,2
STICKSTOFFDUENGER	54,28	92,1	94,0	100,2	100,5 + 6,9 + 0,3
KALKAMMONSALPETER 23 VH N	27,82	90,6	93,0	97,7	97,9 + 5,3 + 0,2
KALKSALPETER 15,5 VH N	2,85	94,7	97,5	101,5	101,8 + 4,4 + 0,3
KALKSTICKSTOFF, UNGEOELT 21 VH N	7,67	107,2	106,1	116,1	117,2 + 10,5 + 0,9
NPK-DUENGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K20	15,94	86,9	89,2	96,6	96,8 + 8,5 + 0,2
PHOSPHATDUENGER	30,54	94,2	92,4	98,7	98,6 + 6,7 - 0,1
DARUNTER					
SUPERPHOSPHAT 18 VH P205	1,83	102,6	99,9	105,7	105,6 + 5,7 - 0,1
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	12,62	99,1	93,9	98,8	98,5 + 4,9 - 0,3
PK-DUENGER 18 VH P205, 20 VH K20	3,33	98,7	95,2	102,7	102,1 + 7,2 - 0,6
KALIDUENGER	21,71	95,8	94,0	99,5	99,9 + 6,3 + 0,4
DARUNTER					
KALIDUENGESALZ 40 VH K20	10,11	101,9	97,2	100,9	101,6 + 4,5 + 0,7
KALIMAGNESTA 28 VH K20	1,02	102,3	98,7	102,5	103,3 + 4,7 + 0,8
KALKDUENGER	1,70	130,1	131,8	146,9	147,6 + 12,0 + 0,5
BRANNKALK 85 VH CAO	1,16	124,4	125,8	140,7	141,4 + 12,4 + 0,5
KOHLENSAURER KALK 45-55 VH CAO	0,54	142,5	144,6	140,2	140,8 + 11,2 + 0,4
FUTTERMittel	280,25	97,1	97,5	99,0	98,6 + 1,1 - 0,4
FUTTERGETREIDE	12,89	86,8	89,1	88,2	88,3 - 0,9 + 0,1
FUTTERGERSTE	9,50	85,7	89,0	88,5	88,6 - 0,4 + 0,1
FUTTERMAIS	3,39	90,0	89,2	87,5	87,3 - 2,1 - 0,2
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	90,6	99,2	99,1	98,9 - 0,3 - 0,2
DELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	98,7	97,5	100,8	100,5 + 3,1 - 0,3
TIERISCHE FUTTERMittel	38,00	123,3	121,0	119,5	118,9 - 1,7 - 0,5
FISCHMEHL 8,82	116,9	119,0	114,7	111,9	- 6,0 - 2,4
MAGERMILCH 29,18	125,3	121,6	120,9	121,0	- 0,5 + 0,1
MISCHFUTTERMittel	175,07	92,2	93,1	95,2	94,8 + 1,8 - 0,4
MILCHELEISTUNGSFUTTER 39,36	92,8	93,1	95,1	95,5	94,6 + 1,6 - 0,9
SCHWEINEMASTFUTTER 60,39	90,8	92,0	93,7	93,7	+ 1,8 -
LEGENEHL 75,32	93,1	94,0	96,2	95,8	+ 1,9 - 0,4
SONSTIGE FUTTERMittel	13,57	95,0	95,3	95,9	95,9 + 0,6 -
BIERTREBER 10,18	98,8	98,4	98,6	98,6	+ 0,2 -
TAPIOKAMEHL 3,39	83,3	86,0	87,9	87,9	+ 2,2 -
SAATGUT	20,49	125,8	132,5	106,6	106,6 - 19,5 -
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	97,0	97,4	97,5	97,5 + 0,1 -
HACKFRUECHTE	12,17	144,2	155,3	109,4	109,4 - 29,6 -
KARTOFFELN , MITTELFRUEHE 6,53	154,2	148,4	106,8	106,8	- 36,6 -
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE 4,33	134,6	144,3	107,4	107,4	- 25,6 -
ZUCKERRUEBENSAMEN 0,69	123,8	123,8	126,7	126,7	+ 2,3 -
FUTTERRUEBENSAMEN 0,62	128,8	128,8	131,3	131,3	+ 1,9 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	108,3	108,5	128,9	128,9 + 18,8 -
ROTKLEE 0,69	99,5	99,6	105,0	105,0	+ 5,4 -
WELSCHES WEIDELGRAS 0,62	118,0	118,3	155,6	155,6	+ 31,5 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	120,4	123,5	114,1	116,3 - 5,8 + 1,9
RINDER (MILCHKUEHE)	52,25	115,5	116,0	120,9	121,8 + 5,0 + 0,7
SCHWEINE (FERKEL)	23,89	130,3	138,9	97,0	103,1 - 25,6 + 5,3
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	132,6	138,1	136,7	137,3 - 0,6 + 0,4
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	90,5	91,7	91,3	91,3 - 0,4 -
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	91,3	94,1	106,3	106,3 + 13,0 -
FUNGIZIDE	2,99	100,6	102,4	96,8	96,8 - 5,5 -
INSEKTIZIDE	3,87	93,3	95,1	96,3	96,3 + 1,3 -
HERBIZIDE	2,04	78,0	74,6	77,2	77,2 + 3,5 -
SONSTIGE MITTEL	0,81	75,6	77,8	79,5	79,5 + 2,2 -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	99,0	95,1	102,6	102,5 + 7,8 - 0,1
KOHLE	4,41	117,0	119,9	128,1	129,6 + 8,1 + 1,2
STEINKOHLE 1,70	113,4	118,4	124,2	125,9	+ 6,3 + 1,4
BRAUNKOHLENER IKETTS 2,71	119,4	120,9	130,6	132,0	+ 9,2 + 1,1
TREIBSTOFFE	21,17	78,8	78,1	93,7	93,0 + 19,1 - 0,7
DIESELKRAFTSTOFF 1) 14,39	74,4	73,1	93,3	92,2	+ 26,1 - 1,2
BENZIN 6,78	88,2	88,6	94,7	94,8	+ 7,0 + 0,1
SCHNIEDELE UND -PETTE	10,38	102,2	103,0	108,6	108,6 + 5,4 -
ELEKTRISCHER STROM	25,11	101,9	101,9	103,1	103,1 + 1,2 +

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHELFE FUER DIESELKRAFTSTOFFE

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHR (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1969/ 1970	1970		1971		VERAENDERUNG JUNI 1971 GEGENUEBER JUNI 1970	
			MJD	JUNI	MAI	JUNI 1971	MAI 1971	IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1000,00	115,2	118,6	124,1	124,3	+ 4,8	+ 0,2	
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1000,00	126,9	130,6	136,7	136,9	+ 4,8	+ 0,1	
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	112,3	114,9	118,4	118,6	+ 3,2	+ 0,2	
HANDELSDUENGER	108,23	104,4	104,5	111,4	111,6	+ 6,8	+ 0,2	
STICKSTOFFDUENGER	54,28	102,2	104,3	111,3	111,6	+ 7,0	+ 0,3	
KALKAMMONSALPETER 23 VH N	27,82	100,6	103,2	108,5	108,7	+ 5,3	+ 0,2	
KALKSALPETER 15,5 VH N	2,85	105,2	108,2	112,7	113,0	+ 4,4	+ 0,3	
KALKSTICKSTOFF, UNGEOELT 21 VH N	7,67	119,0	117,8	128,9	130,1	+10,4	+ 0,9	
NPK-DUENGER 13 VH N, 13 VH P205, 21 VH K20	15,94	96,5	99,0	107,3	107,4	+ 8,5	+ 0,1	
PHOSPHATDUENGER	30,54	104,6	102,6	109,6	109,4	+ 6,6	- 0,2	
DARUNTER								
SUPERPHOSPHAT 18 VH P205	1,83	113,9	110,9	117,3	117,3	+ 5,8	-	
THOMASPHOSPHAT 15 VH P205	12,62	110,0	104,2	109,6	109,3	+ 4,9	- 0,3	
PK-DUENGER 18 VH P205, 20 VH K20	3,33	109,6	105,7	114,0	113,4	+ 7,3	- 0,5	
KALIDUENGER	21,71	106,4	104,3	110,4	110,9	+ 6,3	+ 0,5	
DARUNTER								
KALIDUENGESALZ 40 VH K20	10,11	113,2	107,8	112,0	112,8	+ 4,6	+ 0,7	
KALINAGNESIA 28 VH K20	1,02	113,6	109,5	113,8	114,7	+ 4,7	+ 0,8	
KALKDUENGER	1,70	144,5	146,3	163,1	163,8	+12,0	+ 0,4	
BRANNKALK 85 VH CAO	1,16	138,1	139,7	156,2	157,0	+12,4	+ 0,5	
KOHLENSAURER KALK 45-55 VH CAO	0,54	158,2	160,6	177,9	178,5	+11,1	+ 0,3	
FUTTERMittel	280,25	102,5	102,9	104,5	104,1	+ 1,2	- 0,4	
FUTTERGETREIDE	12,89	91,6	94,0	93,0	93,1	- 1,0	+ 0,1	
FUTTERGERSTE 9,50	90,4	93,9	93,3	93,4	93,4	- 0,5	+ 0,1	
FUTTERMAIS 3,39	94,9	94,1	92,3	92,1	92,1	- 2,1	- 0,2	
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	95,6	104,7	104,5	104,4	- 0,3	- 0,1	
DELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	104,1	102,9	106,4	106,0	+ 3,0	- 0,4	
TIERISCHE FUTTERMittel	38,00	130,1	127,7	126,1	125,5	- 1,7	- 0,5	
FISCHMEHL 8,82	123,4	125,5	121,0	118,1	118,1	- 5,9	- 2,4	
MAGERMILCH 29,18	132,2	128,3	127,6	127,7	127,7	- 0,5	+ 0,1	
MISCHFUTTERMittel	175,07	97,3	98,2	100,4	100,0	+ 1,8	- 0,4	
MILCHLEISTUNGSFUTTER 39,36	97,9	98,3	100,8	99,8	99,8	+ 1,5	- 1,0	
SCHWEINEMASTFUTTER 60,39	95,8	97,0	98,8	98,8	98,8	+ 1,9	-	
LEGEHEHL 75,32	98,2	99,2	101,5	101,1	101,1	+ 1,9	- 0,4	
SONSTIGE FUTTERMittel	13,57	101,3	101,7	102,4	102,4	+ 0,7	-	
BIERTREBER 10,18	104,3	103,8	104,0	104,0	104,0	+ 0,2	-	
TAPIOKAMEHL 3,39	92,5	95,5	97,6	97,5	97,5	+ 2,1	- 0,1	
SAATGUT	20,49	132,6	139,8	112,5	112,5	-19,5	-	
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	102,3	102,8	102,9	102,9	+ 0,1	-	
HACKFRUECHTE	12,17	152,1	163,9	115,4	115,4	-29,6	-	
KARTOFFELN , MITTELFRUEHE 6,53	162,1	177,7	112,7	112,7	112,7	-36,6	-	
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE 4,33	142,1	152,3	113,3	113,3	113,3	-25,6	-	
ZUCKERRUEBENSAMEN 0,69	130,6	130,6	133,7	133,7	133,7	+ 2,4	-	
FUTTERRUEBENSAMEN 0,62	135,9	135,9	138,5	138,5	138,5	+ 1,9	-	
FUTTERPFLANZEN	1,31	114,2	114,4	136,0	136,0	+18,9	-	
ROTKLEE 0,69	104,9	105,0	110,8	110,8	110,8	+ 5,5	-	
WELSCHES WEIDELGRAS 0,62	124,6	124,6	124,8	164,1	164,1	+31,5	-	
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	126,9	130,2	120,4	122,7	- 5,8	+ 1,0	
RINDER (MILCHKUEHE) 52,25	121,8	122,3	127,5	128,4	128,4	+ 5,0	+ 0,7	
SCHWEINE (FERKEL) 23,89	137,4	146,5	103,3	108,7	108,7	-25,8	+ 5,2	
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE) 1,49	139,8	145,8	144,2	144,8	144,8	- 0,7	+ 0,4	
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	100,5	101,8	101,4	101,4	- 0,4	-	
BEIZMITTEL (SAATGUT-) 0,20	101,4	104,5	118,1	118,1	118,1	+13,0	-	
FUNGIZIDE 2,99	111,8	113,7	107,5	107,5	107,5	- 5,5	-	
INSEKTIZIDE 3,87	103,6	105,6	106,9	106,9	106,9	+ 1,2	-	
HERBIZIDE 2,04	84,4	82,8	85,7	85,7	85,7	+ 3,5	-	
SONSTIGE MITTEL 0,81	84,0	86,4	88,3	88,3	88,3	+ 2,2	-	
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	105,4	105,6	113,9	113,7	+ 7,7	- 0,2	
KOEHLE	4,41	129,9	133,1	142,2	143,9	+ 8,1	+ 1,2	
STEINKOEHLE 1,70	125,8	131,4	137,8	139,7	139,7	+ 6,3	+ 1,4	
BRAUNKOEHLENDRIKETS 2,71	132,5	134,2	145,0	146,5	146,5	+ 9,2	+ 1,0	
TREIBSTOFFE	21,17	87,4	86,6	104,1	103,3	+19,3	- 0,8	
DIESELKRAFTSTOFF 1) 14,39	82,5	81,1	103,6	102,3	102,3	+26,1	- 1,3	
BENZIN 6,78	97,9	98,3	105,1	105,3	105,3	+ 7,1	+ 0,2	
SCHMIEROELE UND -FETTE	10,38	113,4	114,3	120,6	120,6	-	-	
ELEKTRISCHER STROM	25,11	113,0	113,1	114,0	114,0	-	-	

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FUER DIESELKRAFTSTOFF.

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHR (JULI DES JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGESAMT-INDEX	1969/ 1970 WJD	1970		1971		VERÄNDERUNG JUNI 1971 GEGENÜBER JUNI 1970 MAI 1971 IN PROZENT
			JUNI	MAI	JUNI	MAI	
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	108,1	110,2	116,4	116,9	+ 6,1	+ 0,4
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE (BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBÄUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	117,6	129,2	143,3	143,3	+10,9	-
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	114,9	119,7	130,0	130,3	+ 8,9	+ 0,2
REPARATUREN	61,07	123,7	129,8	143,2	143,6	+10,6	+ 0,3
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	123,7	129,1	142,4	142,8	+10,6	+ 0,3
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FUER							
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	134,2	141,1	157,9	158,1	+12,0	+ 0,1
ERNTBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	121,6	128,0	140,1	140,5	+ 9,8	+ 0,3
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FÖRDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELEN UND TECHNISCHEM EINRICHTUNGEN	24,43	123,2	129,9	143,5	143,9	+10,8	+ 0,3
ERGÄNZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,21	116,8	122,1	132,4	133,1	+ 9,0	+ 0,5
WARTUNG	24,43	104,3	105,9	111,1	111,0	+ 4,8	- 0,1
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	102,5	107,3	114,6	114,9	+ 7,1	+ 0,3
BINDEGARN	10,12	77,2	78,9	80,4	80,6	+ 2,2	+ 0,2
HANDHACKE	3,49	115,8	121,5	130,8	131,6	+ 8,3	+ 0,6
DÜNGGABEL	3,49	134,3	141,5	159,2	159,9	+13,0	+ 0,4
MAEHMESSERKLINGE	3,48	118,8	124,2	135,0	135,3	+ 8,9	+ 0,2
DRAHTSTIFTE	0,70	116,3	129,4	134,4	134,4	+ 3,9	-
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	100,4	103,8	109,1	109,2	+ 5,2	+ 0,1
STACHELDRAHT	0,70	109,0	122,2	127,9	128,1	+ 4,8	+ 0,2
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	124,3	133,6	146,4	146,4	+ 9,6	-
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,64	112,5	118,2	129,1	129,2	+ 9,3	+ 0,1
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE	69,89	118,1	129,5	143,8	143,8	+ 11,0	-
NEUANSCHAFFUNG GROSSERER MASCHINEN	158,79	110,1	113,2	122,7	122,8	+ 8,5	+ 0,1
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	111,5	113,9	125,8	125,8	+10,4	-
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,79	112,5	115,3	126,0	127,1	+10,2	+ 0,9
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	109,0	112,6	120,3	120,5	+ 7,0	+ 0,2
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	119,4	124,3	136,9	137,9	+10,9	+ 0,7
SCHLEPPERANBAUFLUG	4,68	122,7	127,8	141,1	142,8	+11,7	+ 1,2
ACKEREGGE	2,99	114,1	118,7	130,2	130,2	+ 9,7	-
ZUM SAENEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	121,5	125,9	140,9	140,9	+11,9	-
VIELFACHGERÄT FUER KARTOFFELANBAU	4,28	125,3	129,0	141,6	141,6	+ 9,8	-
DRILLMASCHINE	2,10	113,9	119,6	139,4	139,4	+16,6	-
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	107,4	110,8	118,5	118,8	+ 7,2	+ 0,3
STALLDÜNGSTREUER	8,48	106,3	109,7	115,0	115,6	+ 5,4	+ 0,5
HANDELSDÜNGER- KASTENSTREUER	1,70	111,7	116,3	128,9	128,9	+10,8	-
HANDELSDÜNGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	105,4	110,0	116,5	116,5	+ 5,9	-
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	109,8	111,1	123,7	123,7	+11,3	-
FUER ERNTBERGUNG	36,03	107,3	110,0	115,8	115,8	+ 5,3	-
ANBAUMAEHWERK	2,10	114,8	118,2	131,8	131,8	+11,5	-
RECHWENDER	8,49	110,4	113,8	117,0	117,0	+ 2,8	-
FELDMAECKSLER	2,10	107,0	108,1	108,7	108,7	+ 0,6	-
ZUCKERRÜBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	111,1	116,9	128,0	129,4	+10,7	+ 1,1
MAEHDRESCHER	13,16	105,9	107,7	112,9	112,9	+ 4,8	-
KARTOFFELVORRATSDROER	3,39	111,2	114,5	127,6	127,7	+11,5	+ 0,1
PICK- UP- PRESSE	5,09	99,3	101,4	105,5	105,5	+ 4,0	-
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	117,9	123,1	133,0	133,0	+ 8,0	-
SCHROTMUEHLE	1,29	119,9	124,3	132,1	132,1	+ 6,3	-
FUTTERDAEMPFER	0,81	115,7	119,9	137,3	137,3	+14,5	-
GEMEAESEMAECKSLER	1,29	118,2	124,1	133,3	133,3	+ 7,4	-
SELBSTTÄTIGES TRÄNKBECKEN	0,41	115,4	122,3	126,8	126,8	+ 3,7	-
FUER FÖRDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	102,1	107,3	112,9	112,9	+ 5,2	-
FÖRDERGEBLÄSE	2,10	108,3	112,5	118,8	118,8	+ 5,6	-
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	115,8	120,1	128,8	128,8	+ 7,2	-
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	104,5	108,0	112,3	112,3	+ 4,0	-
ACKERWAGEN	7,19	94,2	100,3	104,6	104,7	+ 4,4	+ 0,1
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	106,6	109,6	116,5	116,5	+ 6,3	-
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	107,1	109,6	118,9	118,9	+ 8,3	-

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1969/	1970	1971	VERÄNDERUNG
		1970	JUNI	MAI	JUNI JUNI MAI GEGENUEBER 1970 1971 IN PROZENT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	117,8	120,1	126,9	127,4 + 6,1 + 0,4
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE (BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBÄUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	130,5	143,4	159,0	159,0 +10,9 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	127,5	132,9	144,3	144,6 + 8,8 + 0,2
REPARATUREN	61,07	137,3	144,1	159,0	159,4 +10,6 + 0,3
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	137,3	143,3	158,1	158,6 +10,7 + 0,3
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	149,0	156,6	175,3	175,5 +12,1 + 0,1
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	134,9	142,0	155,5	156,0 + 9,9 + 0,3
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	136,8	144,1	159,3	159,7 +10,8 + 0,3
ERGAENZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,21	129,7	135,5	147,0	147,8 + 9,1 + 0,5
WARTUNG	24,43	115,8	117,5	123,3	123,2 + 4,9 - 0,1
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	113,8	119,1	127,1	127,5 + 7,1 + 0,3
BINDEGARN	10,12	85,7	87,6	89,2	89,4 + 2,1 + 0,2
HANDHACKE	3,49	128,5	134,9	145,2	146,1 + 8,3 + 0,6
LUNGGABEL	3,49	149,1	157,0	176,6	177,3 +12,9 + 0,4
MAEHMESSERKLINGE	3,48	132,1	138,1	150,0	150,4 + 8,9 + 0,3
DRAHTSTIFTE	0,70	129,1	143,6	149,1	149,2 + 3,9 + 0,1
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	111,5	115,2	121,1	121,2 + 5,2 + 0,1
STACHELDRAHT	0,70	121,0	135,6	142,0	142,2 + 4,9 + 0,1
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	138,1	148,3	162,5	162,5 + 9,6 -
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	124,9	131,2	145,3	143,4 + 9,3 + 0,1
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE	69,89	131,1	143,8	159,6	159,6 +11,0 -
NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	158,79	122,2	125,6	136,2	136,3 + 8,5 + 0,1
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	123,7	126,4	139,7	139,7 +10,5 -
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	124,9	128,0	139,9	141,1 +10,2 + 0,9
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	121,0	124,9	133,5	133,7 + 7,0 + 0,1
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	132,5	137,9	151,9	153,0 +10,9 + 0,7
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	136,2	141,9	156,6	158,5 +11,7 + 1,2
ACKEREGGE	2,99	126,6	131,7	144,5	144,5 + 9,7 -
ZUM SAEEEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	134,9	139,7	156,4	156,4 +12,0 -
VIELFACHGERÄT FUER KARTOFFELANBAU	4,28	139,0	143,1	157,2	157,2 + 9,9 -
CRILLMASCHINE	2,10	126,4	132,7	154,7	154,7 +16,6 -
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	119,3	123,0	131,6	131,9 + 7,2 + 0,2
STÄLLUNGSTREUER	8,48	118,0	121,8	127,7	128,3 + 5,3 + 0,5
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	124,0	129,1	143,1	143,1 +10,8 -
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	117,0	122,1	129,3	129,3 + 5,9 -
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	121,5	123,3	137,3	137,3 +11,4 -
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	119,1	122,0	128,5	128,6 + 5,4 + 0,1
ANBAUMAEMWERK	2,10	127,4	131,2	146,4	146,4 +11,6 -
RECHWENDER	8,49	122,5	126,3	129,9	129,9 + 2,9 -
FELDMAECKSLER	2,10	118,8	120,0	120,6	120,6 + 0,5 -
ZUCKERRUEBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	123,3	129,8	142,0	143,7 +10,7 + 1,2
MAEHRESCHER	13,16	117,5	119,5	125,4	125,4 + 4,9 -
KARTOFFELVORRATSDRODER	3,39	123,4	127,1	141,6	141,7 +11,5 + 0,1
PICK- UP- PRESSE	5,09	110,2	112,6	117,1	117,1 + 4,0 -
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	130,9	136,6	147,7	147,7 + 8,1 -
SCHROTMUEHLE	1,29	133,1	138,0	146,6	146,6 + 6,2 -
FUTTERCAEMPFER	0,81	128,4	133,1	152,4	152,4 +14,5 -
GEBLAESEMAECKSLER	1,29	131,2	137,7	148,0	148,0 + 7,5 -
SELBSTTÄTIGES TRÄNKBECKEN	0,41	128,1	135,7	140,7	140,7 + 3,7 -
FUER FOERDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	113,4	119,1	125,3	125,3 + 5,2 -
FOERDERGEBLÄSE	2,10	120,2	124,9	131,9	131,9 + 5,6 -
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	128,5	133,3	143,0	143,0 + 7,3 -
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	116,0	119,8	124,6	124,6 + 4,0 -
ACKERWAGEN	7,19	104,6	111,3	116,1	116,2 + 4,4 + 0,1
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	118,3	121,6	129,2	129,2 + 6,3 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	118,9	121,6	132,0	132,0 + 8,6 -

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	D	1970			1971	
					1970 Juni	Mai	Juni		
Getreide, Durchschnitts-(Standard-) Qualität	frei Verlade- station	Hannover	1 000 kg	334,1 ^{a)}	350,0	350,0	350,0	350,0	
		Köln	1 000 kg	331,5 ^{a)}					
		Frankfurt	1 000 kg	337,4 ^{a)}					
		Stuttgart	1 000 kg	341,1 ^{a)}					
		München	1 000 kg	337,8 ^{a)}					
		Nürnberg	1 000 kg	344,9 ^{a)}					
Roggen		Hannover	1 000 kg	367,0 ^{a)}	380,0	385,0	380,0	380,0	
		Köln	1 000 kg	377,6 ^{a)}					
		Frankfurt	1 000 kg	363,5 ^{a)}					
		Stuttgart	1 000 kg	355,3 ^{a)}					
		München	1 000 kg	354,5 ^{a)}					
		Nürnberg	1 000 kg	356,0 ^{a)}					
Weizen		Hannover	1 000 kg	329,8	350,0	320,0	317,5	317,5	
		Köln	1 000 kg	331,2 ^{a)}					
		Frankfurt	1 000 kg	321,9 ^{a)}					
		Stuttgart	1 000 kg	339,4 ^{a)}					
		München	1 000 kg	315,2 ^{a)}					
		Nürnberg	1 000 kg	313,5 ^{a)}					
Futtergerste		Hannover	1 000 kg	325,0 ^{a)}	350,0	305,0	300,0	300,0	
		Köln	1 000 kg	317,2 ^{a)}					
		Frankfurt	1 000 kg	314,6 ^{a)}					
		Stuttgart	1 000 kg	335,0					
		München	1 000 kg	328,0 ^{a)}					
		Nürnberg	1 000 kg	327,8 ^{a)}					
Futterhafer	frei Verlage- station	Kiel	100 kg	18,00 ^{b)}	21,50	10,00	10,00	10,00	
		Hannover	100 kg	12,45 ^{b)}					
		Köln	100 kg	17,46 ^{b)}					
		Frankfurt	100 kg	16,98 ^{b)}					
		Karlsruhe	100 kg	15,31 ^{b)}					
		München	100 kg	15,52 ^{b)}					
Hackfrüchte Speisekartoffeln, gelb- fleischige,	frei Siegel- stelle	Bayern	50 kg	373,63 ^{a)}	
		Hannover	100 kg	275,1 ^{a)}					
		Köln	100 kg	265,9 ^{a)}					
		Frankfurt	100 kg	284,6 ^{a)}					
		Mannheim	100 kg	.					
		München	100 kg	284,7					
Genußmittelpflanzen Hopfen, Hallentauer, prima mit Siegel, ab Boden des Erzeugers 1)	frei Markt- ort	Hamburg	100 kg	275,1 ^{a)}	276,7	271,0	267,6	267,6	
		Hannover	100 kg	265,9 ^{a)}					
		Köln	100 kg	284,6 ^{a)}					
		Frankfurt	100 kg	.					
		Mannheim	100 kg	.					
		München	100 kg	284,7					
Schlachtvieh, lebend Marktpreise		Hamburg	100 kg	285,8	281,9	281,3	284,5	284,5	
		Hannover	100 kg	296,7					
		Köln	100 kg	295,8					
		Frankfurt	100 kg	294,5					
		Mannheim	100 kg	300,0					
		München	100 kg	285,2					
Ochsen, Klasse A		Hamburg	100 kg	205,7	218,9	213,4	226,4	226,4	
		Hannover	100 kg	201,6					
		Köln	100 kg	213,4					
		Frankfurt	100 kg	217,4					
		Mannheim	100 kg	210,0					
		München	100 kg	225,6					
Bullen, Klasse A		Hamburg	100 kg	275,1 ^{a)}	276,7	271,0	267,6	267,6	
		Hannover	100 kg	265,9 ^{a)}					
		Köln	100 kg	284,6 ^{a)}					
		Frankfurt	100 kg	.					
		Mannheim	100 kg	.					
		München	100 kg	284,7					
Kühe, Klasse B		Hamburg	100 kg	285,8	281,9	281,3	284,5	284,5	
		Hannover	100 kg	296,7					
		Köln	100 kg	295,8					
		Frankfurt	100 kg	294,5					
		Mannheim	100 kg	300,0					
		München	100 kg	285,2					
Färsen, Klasse A		Hamburg	100 kg	205,7	218,9	213,4	226,4	226,4	
		Hannover	100 kg	201,6					
		Köln	100 kg	213,4					
		Frankfurt	100 kg	217,4					
		Mannheim	100 kg	210,0					
		München	100 kg	225,6					

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971			
				D	Juni	Mai	Juni		
noch: Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markttort	Hamburg	100 kg	392,6	381,7	395,1	375,7		
		Hannover	100 kg	382,7 ^{a)}	377,3	396,9	377,6		
		Köln	100 kg	412,8	402,9	423,5	402,7		
		Frankfurt	100 kg	417,1	410,6	410,2	407,5		
		Mannheim	100 kg	438,2	436,9	452,2	436,4		
Kälber, Klasse A		München	100 kg	445,9	446,2	441,4	434,1		
		Hamburg	100 kg	250,5	240,2	218,8	228,8		
		Hannover	100 kg	258,6	249,0	221,9	235,1		
		Köln	100 kg	270,1	263,6	234,3	245,4		
		Frankfurt	100 kg	270,2	256,6	223,5	238,1		
Schweine, Klasse c		Mannheim	100 kg	279,0	268,7	236,1	245,8		
		München	100 kg	256,7	246,9	212,4	220,2		
		Hamburg	100 kg	267,1	262,3	288,6	283,7		
		Köln	100 kg	317,1	325,0	.	.		
		Frankfurt	100 kg	287,5	320,0	319,9	305,5		
Lämmer und Hammel, Klasse A									
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %, einschließlich Förderzuschlag	frei	Bundesgebiet	100 kg	36,27	35,28	37,56p	37,50p ^{b)}		
	Molkerei								
Eier unsortierte Erzeugerpreise	ab Hof	SchH.	100 St	8,37	5,60	7,89	8,77		
		Ndsa.	100 St	8,70	6,03	8,05	9,30		
		NrhW.	100 St	9,14	6,90	8,70	10,85		
		Stuttgart	100 St	8,44	6,00	8,00	9,25		
		Bayern	100 St	9,32	7,22	9,42	10,06		
Klasse 4 Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH.	100 St	10,04	7,07	9,47	10,83		
		Hamburg	100 St	9,81	6,96	9,17	11,04		
		Ndsa.	100 St	10,45	7,83	10,01	11,41		
		NrhW.	100 St	10,32	7,96	9,83	12,17		
		Stuttgart	100 St	12,02	9,00	11,50	12,50		
		Bayern	100 St	10,82	8,23	10,67	11,32		
Häute und Felle grünesalzene, ohne Kopf Auktionspreise 1)	ab Lager Häutever- wertung	Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg	schwarze	Ndsa.	1 kg	1,26	1,26	1,38	1,30
			schwarze	NrhW.	1 kg	1,29	1,26	1,29	1,23
			rote	Hessen	1 kg	1,57	1,60	1,58	1,52
			rote	BaWü.	1 kg	1,62	1,65	1,57	1,64
			rote	Bayern	1 kg	1,62	1,68	1,67	1,63p
		Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg	schwarze	Ndsa.	1 kg	1,10	1,05	1,15	1,09
			schwarze	NrhW.	1 kg	1,12	1,06	1,16	1,05
			rote	Hessen	1 kg	1,47	1,40	1,44	1,40
			rote	BaWü.	1 kg	1,55	1,49	1,51	1,52
			rote	Bayern	1 kg	1,54	1,49	1,53p	1,54p
		Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg	schwarze	Ndsa.	1 kg	1,15	1,11	1,16	1,13
			schwarze	NrhW.	1 kg	1,19	1,10	1,08	1,04
			rote	Hessen	1 kg	1,56	1,40	1,70	1,62
			rote	BaWü.	1 kg	1,60	1,52	1,79	1,57
			rote	Bayern	1 kg	1,62	1,51	1,82	1,83p
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg	schwarze	Ndsa.	1 kg	2,78	2,85	.	2,01		
	schwarze	NrhW.	1 kg	3,23 ^{a)}	2,65	2,35	2,21		
	rote	Hessen	1 kg	4,15	3,68	.	3,75		
	rote	BaWü.	1 kg	4,39	4,11	4,16	3,95		
	rote	Bayern	1 kg	4,41	4,15	4,15	3,94		

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zugrunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) Endgültiger Milchpreis im März 1971 : 37,18

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz+(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971	
				D	Juni	Mai	Juni
Gewüse							
Handelsklasse A, Auktionspreis- se oder freie Absprache		siehe Fuß- note 1)					
Weißkohl		Marne	100 kg	.	.	.	.
		Braunschweig	100 kg	.	39,00	27,00	56,17
		Krefeld	100 kg	.	17,33	30,00	23,71
Wirsingkohl		Bonn	100 kg	.	22,09	44,38	48,71
		Schifferstadt	100 kg	.	12,00	26,53	45,64
		Kitzingen	100 kg	.	44,13	30,00	33,20
Rotkohl		Braunschweig	100 kg	.	.	25,00	64,00
		Fischenich	100 kg	.	57,00	20,63	35,00
		Schifferstadt	100 kg	.	50,36	.	55,23
Sellerie		Roisdorf	100 kg	.	.	83,10	168,89
		Fischenich	100 kg	.	.	74,86	112,00
		Schifferstadt	100 kg	.	.	.	31,00
Möhren		Braunschweig	100 kg	.	.	36,00	50,00
		Fischenich	100 kg	.	48,00	83,50	36,00
		Landau	100 kg	.	20,00	42,25	56,33
Spargel		Griesheim	100 kg	.	487,19	458,50	534,00
		Ingelheim	100 kg	.	469,80	450,00	532,70
		Landau	100 kg	.	448,82	459,40	505,50
		Heidelberg	100 kg	.	473,00	464,73	561,00
Obst							
Handelsklasse A, Auktions- preise oder freie Absprache		siehe Fuß- note 1)					
Erdbeeren		Bonn	100 kg	.	225,67	216,50	287,50
		Koblenz	100 kg	.	204,32	.	256,63
		Heidelberg	100 kg	.	233,83	348,00	228,00
Süßkirschen		Bonn	100 kg	.	78,00	.	90,00
		Wiesbaden	100 kg	.	162,50	.	139,50
		Ingelheim	100 kg	.	143,79	.	149,09
		Oberrotweil	100 kg	.	158,75	.	.

1) Überwiegend ab Auktionsort, vereinzelt frei Verladestation oder Großmarkthalle.

Durchschnittserlöse für frische Seefische ¹⁾ auf den Auktionen ²⁾
DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	1970												1971	
	D	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März
Hering	0,56	0,63	0,65	0,56	0,53	0,57	0,52	0,64	0,54	0,56	0,55	0,56	0,57	0,74
Kabeljau	0,76	0,76	0,70	0,77	0,64	0,73	0,72	0,79	0,83	0,74	0,68	0,78	0,84	0,86
Seelachs	0,65	0,45	0,52	0,53	0,59	0,68	0,76	0,73	0,83	0,67	0,82	0,92	0,67	0,61
Rotbarsch	1,00	1,07	0,84	0,87	0,98	0,89	0,87	0,94	1,02	1,17	1,15	1,32	1,20	1,04

1) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - 2) Vgl. Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971	
				D	Mai	April	Mai
Rohholz aus Staatswald							
Laub-Stammholz B							
unentrindet 1)							
Buche, Klasse 3	ungerückt	Baden-Wttbg.	1 fm	63,22 ^{a)}	64,81	...	...
		Bayern	1 fm	68,99	69,10	71,17	70,20
Buche, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. ²⁾	1 fm	56,76 ^{a)}	56,96	64,09	54,32
		Hessen 3)	1 fm	56,56	56,84	58,11	...
Buche, Klasse 3 b	ungerückt	Nordrh.-Westf. ²⁾	1 fm	68,11 ^{a)}	71,02	66,53	62,01
		Hessen 3)	1 fm	69,53	69,87	71,18	...
Buche, Klasse 4	ungerückt	Nordrh.-Westf. ²⁾	1 fm	76,94 ^{a)}	80,28	81,74	81,17
		Hessen 3)	1 fm	81,24	82,19	82,83	...
		Baden-Wttbg.	1 fm	80,73	82,00	...	...
		Bayern	1 fm	86,58	86,21	90,55	89,26
Nadel-Stammholz B							
entrindet 1)							
Kiefer, Klasse 2 b	ungerückt	Hessen	1 fm	78,89 ^{b)}	78,65 ^{b)}	79,72	...
		Rhld.-Pfalz	1 fm	71,90	76,48	75,08	...
		Baden-Wttbg.	1 fm	89,28 ^{a)}	92,23	...	...
		Bayern 4)	1 fm	98,50	101,04	100,87	97,54
Kiefer, Klasse 3 a	ungerückt	Hessen	1 fm	91,28 ^{b)}	92,10	93,47	...
		Rhld.-Pfalz	1 fm	86,45	92,61	91,93	...
		Baden-Wttbg.	1 fm	107,19 ^{a)}	108,69	...	...
		Bayern 4)	1 fm	113,22	114,46	116,89	109,98
Ficht./Tanne, Klasse 2 b	ungerückt	Nordrh.-Westf. ²⁾	1 fm	95,61 ^{b)}	92,52 ^{b)}	98,45	96,26
		Hessen	1 fm	96,53 ^{b)}	95,81	99,01	...
Fichte/Tanne, Klasse 3 a	ungerückt	Nordrh.-Westf. ²⁾	1 fm	102,93 ^{b)}	106,31 ^{b)}	105,29	103,68
		Hessen	1 fm	108,53 ^{b)}	107,79 ^{b)}	111,44	...
Fichte/Tanne, Klasse 4	ungerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	91,94 ^{a)}	92,01	96,18	...
		Baden-Wttbg.	1 fm	93,53 ^{a)}	94,22	...	...
		Bayern 4)	1 fm	99,07 ^{a)}	94,41	102,84	102,21
Fichte/Tanne, Klasse 5	ungerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	103,25 ^{a)}	102,85	109,61	...
		Baden-Wttbg.	1 fm	107,61 ^{a)}	108,56	...	...
		Bayern 4)	1 fm	114,13 ^{a)}	109,85	118,34	117,56
Grubenlangholz,							
entrindet							
ungerückt							
Fichte/Tanne	ungerückt	Hessen	1 fm	51,23 ^{a)}	51,05	55,84	...
unter 15 cm Durchmesser		Rhld.-Pfalz	1 fm	48,63 ^{a)}	47,84	53,82	...
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Bayern 5)	1 fm	59,63	60,11	60,08	60,08
		Hessen	1 fm	56,80 ^{a)}	56,78	59,30	...
Kiefer	ungerückt	Rhld.-Pfalz	1 fm	55,02	52,92	59,04	...
unter 15 cm Durchmesser		Hessen	1 fm	45,89 ^{a)}	46,36	48,70	...
		Rhld.-Pfalz	1 fm	41,65 ^{a)}	42,02	...	...
		Bayern 5)	1 fm	53,98	56,14	-	54,08
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 fm	48,77 ^{a)}	47,75	52,86	...
		Rhld.-Pfalz	1 fm	42,68 ^{a)}	43,59	...	...
Fichtenfaserholz,							
entrindet							
ungerückt							
Klasse A	ungerückt	Hessen	1 rm	50,07	56,45	53,18	...
Klasse B			1 rm	44,80	44,60	48,55	...
Klasse C			1 rm	39,59	38,70	41,62	...
Klasse A	ungerückt	Baden-Wttbg.	1 rm	49,81 ^{a)}	49,87	...	...
Klasse B			1 rm	44,85 ^{a)}	44,00	...	...
Klasse C			1 rm	37,89 ^{a)}	38,05	...	...
Buchenscheitholz für							
Hausbrand							
ungerückt							
unentrindet	ungerückt	Hessen	1 rm	24,70	24,37	21,52	...
		Rhld.-Pfalz	1 rm	20,98	20,45	19,89	...
		Baden-Wttbg.	1 rm	28,47	29,59	...	...
		Bayern	1 rm	26,14	26,74	28,00	28,00

1) Langholz, ohne Rinde gemessen. - 2) Langholz und Abschnitte. - 3) Entrindet. - 4) Im Winter weist unentrindet. - 5) Stärkeklasse 1 a/1 b. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. b) Teilweise unentrindet.

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971		
			15. Mai	15. Juni	15. April	15. Mai	15. Juni
Futtermittel¹⁾							
Futtergetreide							
Futtergerste	Bundesgebiet	50 kg	19,48	19,67	19,52	19,50	19,51
hl-Gewicht: 60-66 kg	Schleswig-Holstein	50 kg	20,75	20,77	19,42	19,48	19,54
lose oder in Leihsäcken	Niedersachsen	50 kg	20,44	20,50	19,02	19,06	18,87
	Nordrhein-Westf.	50 kg	19,78	20,08	19,33	19,30	19,33
	Hessen	50 kg	19,21	19,31	19,06	18,86	18,96
	Rheinland-Pfalz	50 kg	18,59	18,50	18,50	18,55	18,50a)
	Baden-Württemberg	50 kg	19,89	20,20	20,69	20,39	20,47
	Bayern	50 kg	18,39	18,68	.	19,90	19,99
Futtermais	Bundesgebiet	50 kg	22,22	22,19	21,62	21,70	21,75
lose oder in Leihsäcken	Schleswig-Holstein	50 kg	22,14	21,96	20,64	20,93	21,17
	Niedersachsen	50 kg	22,22	22,12	21,66	21,69	21,73
	Nordrhein-Westf.	50 kg	21,69	21,59	20,84	20,71	20,51
	Hessen	50 kg	22,38	22,38	21,90	22,02	22,02
	Rheinland-Pfalz	50 kg	23,76	23,77	23,47	23,55	24,12 a)
	Baden-Württemberg	50 kg	22,95	22,82	22,33	22,26	22,31
	Bayern	50 kg	21,72	21,83	.	21,58	21,59
Kleie							
Weizenkleie	Bundesgebiet	50 kg	16,08	16,31	16,19	16,25	16,26
Roheiweiß: 14-15 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	18,16	17,41	16,42	16,31	15,88
	Niedersachsen	50 kg	17,26	17,31	16,62	16,66	16,50
	Nordrhein-Westf.	50 kg	17,10	17,53	16,54	16,48	16,48
	Hessen	50 kg	15,90	16,25	15,70	15,80	16,00
	Rheinland-Pfalz	50 kg	14,98	16,01	15,78	15,80	16,30a)
	Baden-Württemberg	50 kg	15,08	15,48	15,73	15,88	15,85
	Bayern	50 kg	14,94	15,17	.	16,22	16,33
Ölkuchen oder- schrot							
Sojaschrot	Bundesgebiet	50 kg	22,45	22,51	23,55	23,29	23,25
Roheiweiß: 42-44 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	21,12	21,58	22,06	21,92	21,92
in Papier- oder Jutesäcken	Niedersachsen	50 kg	21,56	21,65	22,45	22,46	22,31
mit 60-65 kg Inhalt	Nordrhein-Westf.	50 kg	21,52	21,37	22,28	22,18	22,13
	Hessen	50 kg	22,01	22,11	23,01	22,89	22,89
	Rheinland-Pfalz	50 kg	22,98	23,05	23,57	23,48	24,05a)
	Baden-Württemberg	50 kg	23,10	23,15	24,15	23,95	23,89
	Bayern	50 kg	23,56	23,59	.	24,52	24,44
Tierliche Futtermittel							
Fischmehl	Bundesgebiet	50 kg	42,71	43,03	42,79	41,77	40,81
Roheiweiß: 60-65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	40,05	40,40	40,48	38,43	36,88
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Niedersachsen	50 kg	41,22	41,34	40,21	39,42	38,16
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Nordrhein-Westf.	50 kg	40,15	41,08	39,55	38,90	38,60
	Hessen	50 kg	42,78	42,78	41,42	43,12a)	43,12
	Rheinland-Pfalz	50 kg	48,91	48,97	46,90	46,85	46,09a)
	Baden-Württemberg	50 kg	43,25	44,39	44,98	44,26a)	42,64
	Bayern	50 kg	43,95	43,84	.	42,96	42,08
Magermilch							
in Milchkannen	Bundesgebiet	100 l	6,22	6,19	6,16	6,16	6,16
ab Molkerei oder frei Hof	Schleswig-Holstein	100 l	5,82	5,72	5,92	5,92p	5,94p
	Niedersachsen	100 l	6,20	6,00	6,00	6,00	6,00
	Nordrhein-Westf.	100 l	6,17	6,17	6,17	6,17	6,17
	Hessen	100 l	6,81	6,91	7,01	7,01	7,01
	Rheinland-Pfalz	100 l	7,51	7,51	7,11	7,11	7,11
	Baden-Württemberg	100 l	6,00	5,98	5,96	5,96	5,96
	Bayern	100 l	6,00	6,00	5,98	5,98	...
Mischfuttermittel							
Milchleistungsfutter	Bundesgebiet	50 kg	20,93	20,79	21,44	21,32	21,11
Roheiweiß: 20-25 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	20,35	20,16	20,13	19,73	19,67
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Niedersachsen	50 kg	20,74	20,80	21,17	21,01	21,02
	Nordrhein-Westf.	50 kg	20,38	19,98	20,87	20,74	20,27
	Hessen	50 kg	21,49	21,34	21,84	21,64	21,54
	Rheinland-Pfalz	50 kg	21,06	21,02	21,80	21,60	21,40a)
	Baden-Württemberg	50 kg	21,26	21,40	22,27	22,11	21,83
	Bayern	50 kg	21,15	20,85	.	21,69	21,43
Schweinemastfutter							
für Mittel- oder Endmast	Bundesgebiet	50 kg	22,89	23,19	23,63	23,62	23,60
Roheiweiß: 10-14 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	21,94	22,26	21,99	21,96	22,01
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Niedersachsen	50 kg	22,77	22,96	22,81	22,79	22,69
	Nordrhein-Westf.	50 kg	22,58	22,82	22,82	22,75	22,80
	Hessen	50 kg	23,30	23,80	23,80	23,90	23,90
	Rheinland-Pfalz	50 kg	23,37	23,62	24,55	24,55	24,24a)
	Baden-Württemberg	50 kg	23,37	23,98	24,80	24,74	24,90
	Bayern	50 kg	22,93	23,14	.	24,23	24,19
Legemehl							
Roheiweiß: ca. 20 vH	Bundesgebiet	50 kg	24,35	24,52	25,14	25,09	24,96
Getreideschrot: mind. 35 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	23,12	23,58	23,55	23,55	23,57
	Niedersachsen	50 kg	23,97	24,07	24,61	24,34	24,31
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,72	24,66	25,06	25,01	24,71
	Hessen	50 kg	24,46	24,71	24,81	24,86	24,86
	Rheinland-Pfalz	50 kg	24,42	24,58	25,14	25,14	24,84a)
	Baden-Württemberg	50 kg	25,07	25,50	26,22	26,16	26,11
	Bayern	50 kg	24,34	24,47	.	25,60	25,42

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971		
			15. Mai	15. Juni	15. April	15. Mai	15. Juni
noch: Futtermittel							
Sonstige Futtermittel							
Biertreber, naß	Bundesgebiet	50 kg	2,23	2,22	2,22	2,21	2,21
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,52	2,49	2,44	2,22	2,25
	Niedersachsen	50 kg	2,17	2,17	2,22	2,23	2,22
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,47	2,47	2,40 ^{a)}	2,40	2,39
	Hessen	50 kg	2,43	2,43	2,43	2,43	2,43
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,35	2,35	2,35	2,35	2,35
	Baden-Württemberg	50 kg	1,98	1,97	1,99	1,99	1,99
	Bayern	50 kg	2,11	2,11	2,11	2,11	2,11
Tapiokamehl							
Stärke: mind. 65 vH	Bundesgebiet	50 kg	17,98	18,13	18,63	18,59	18,58
	Schleswig-Holstein	50 kg	17,65	17,95	16,89	16,99	16,93
	Niedersachsen	50 kg	17,27	17,56	17,62	17,57	17,59
	Nordrhein-Westf.	50 kg	17,22	17,57	17,58	17,50	17,40
	Hessen	50 kg	18,13	18,13	18,73	18,61	18,61
	Rheinland-Pfalz	50 kg	17,30	17,52	18,15	18,20	18,20
	Baden-Württemberg	50 kg	17,69	17,69	19,31	19,26 ^{a)}	19,26
	Bayern	50 kg	19,26	19,26	.	20,07	20,08
Nutz- und Zuchtvieh²⁾							
Kühe, hochtragende oder frischmelkende (tbc-frei)	Marktort:						
	Lübeck	1 Stück	1500,00	.	.	.	.
	Oldenburg	1 Stück	.	1447,00	1593,00	1672,00	1696,00
	Lehrte	1 Stück	1589,00	1500,00	1547,00	1617,00	1460,00
	Osnabrück	1 Stück	1447,00	1622,00	1630,00	1669,00	1717,00
	Münster/Westf.	1 Stück	1441,00	1494,00	1400,00	1560,00	1650,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	1766,00	.	1955,00	1894,00	.
	Niederbayern b)	1 Stück	1603,00	1634,00	1699,00	1694,00	.
Ferkel, 6-8 Wochen							
	Husum	1 Stück	76,13	76,63	48,30	52,25	53,50
	Rendsburg	1 Stück	73,50	74,17	46,80	48,50	51,20
	Cloppenburg	1 Stück	65,00	65,50	36,50	40,38	49,20
	Lehrte	1 Stück	69,25	68,40	41,50	44,75	48,90
	Strälen	1 Stück	68,25	69,80	45,23	49,13	51,50
	Schwäbisch Hall	1 Stück	77,62	74,32	60,42	61,81	60,70
	Nürdlingen	1 Stück	76,00	77,63	54,00	54,63	54,63
Arbeitspferde							
Klasse I	Lingen	1 Stück	1725,00	1725,00	1675,00	1675,00	1725,00
Klasse II	Düsseldorf	1 Stück	1400,00	1350,00	1350,00	1376,00	1363,00
Klasse II	Hamm	1 Stück	1625,00	1600,00	1497,00	1521,00	1513,00
Klasse I	München	1 Stück	1300,00	1300,00	1325,00	1325,00	1325,00
Brenn- und Treibstoffe einschl. Schmierstoffe und elektr. Strom							
Treibstoffe							
Dieselmotortreibstoff ³⁾	Bundesgebiet	100 l	14,87	14,80	18,83	18,86	18,62
	Schleswig-Holstein	100 l	13,71	13,65	17,54	17,47	17,04
	Niedersachsen	100 l	14,95	14,98	18,59	18,51	18,27
	Nordrhein-Westf.	100 l	14,64	14,57	18,21	18,14	17,82
	Hessen	100 l	15,72	15,57 ^{a)}	18,62	19,39	18,99
	Rheinland-Pfalz	100 l	14,70	14,00	17,95	17,90	17,80
	Baden-Württemberg	100 l	16,89	16,78	21,38	21,21	20,74
	Bayern	100 l	14,04	14,09	.	18,77	18,73
Benzin, Marken-⁴⁾							
Oktanzahl ca. 91	Bundesgebiet	100 l	49,63	50,26	53,33	53,73	53,81
	Schleswig-Holstein	100 l	49,42	50,00	52,39	52,66	51,49
	Niedersachsen	100 l	49,33	49,96	53,38	53,38	53,56
	Nordrhein-Westf.	100 l	48,78	48,78	52,48	53,02	53,38
	Hessen	100 l	49,69	50,23	53,20	53,74	54,37
	Rheinland-Pfalz	100 l	49,51	49,69	52,57	52,11	53,29
	Baden-Württemberg	100 l	50,77	51,58	54,19	55,09	55,18
	Bayern	100 l	49,78	50,77	53,74	54,10	54,10
Elektr. Strom							
(Licht- u. Kraft-) ⁵⁾	Bundesgebiet	100 kWh	16,40	16,41	16,58	16,58	16,58
	Schleswig-Holstein	100 kWh	15,92	15,92	15,60	15,60	15,60
	Niedersachsen	100 kWh	13,55	13,55	13,70	13,70	13,70
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	15,02	15,02	15,02	15,02	15,02
	Hessen	100 kWh	16,86	16,86	16,95	16,95	16,95
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	16,78	16,78	16,65	16,65	16,65
	Baden-Württemberg	100 kWh	17,22	17,22	18,25	18,25	18,25
	Bayern	100 kWh	18,74	18,76	18,82	18,82	18,82
Schmieröle und -fette							
Schleppermotorenöl, HD-Qualität	Bundesgebiet	1 l	4,90	4,94	5,18	5,18	5,19
Mehrzweckfett, Tropfpunkt 180/190° C							
	Bundesgebiet	1 kg	2,95	2,93	3,18	3,18	3,18

Fußnoten vgl. S. 18

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1970		1971		
			15.Mai	15.Juni	15.April	15.Mai	15.Juni
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6)							
Techn. Hilfsmaterialien							
Bindegarn, Sisalhanf	Bundesgebiet	1 kg	1,46	1,46	1,48	1,48	1,49
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,42	1,41	1,42	1,43	1,43
	Niedersachsen	1 kg	1,40	1,41	1,40	1,40	1,40
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,65	1,65	1,68	1,69	1,72
	Hessen	1 kg	1,40	1,40	1,43	1,41	1,41
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,37	1,38	1,42	1,42	1,42
	Baden-Württemberg	1 kg	1,43	1,43	1,48	1,49	1,49
	Bayern	1 kg	1,46	1,46	.	1,49	1,49
Handhacke (Zieh-) ohne Stiel	Bundesgebiet	1 Stück	5,26	5,29	5,68	5,72	5,75
	Schleswig-Holstein	1 Stück	4,83	4,83	5,23	5,25	5,30
	Niedersachsen	1 Stück	4,81	4,81	5,20a)	5,30	5,30
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	4,87	4,96	5,16	5,20	5,29
	Hessen	1 Stück	6,21	6,26	7,05	7,08	7,08
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	6,32	6,32	6,63	6,71	6,73
	Baden-Württemberg	1 Stück	6,12	6,16	6,88	6,84a)	6,85
	Bayern	1 Stück	4,98	4,98	5,24	5,27	5,30
Dunggabel ohne Stiel, 4 sinkig	Bundesgebiet	1 Stück	6,91	6,93	7,73	7,87	7,90
	Schleswig-Holstein	1 Stück	7,30	7,31	8,00	8,05	8,05
	Niedersachsen	1 Stück	7,08	7,09	7,57	7,71	7,75
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	6,62	6,64	7,30	7,46	7,46
	Hessen	1 Stück	7,75	7,75	8,54	8,57	8,64
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	6,61	6,60	7,86	8,16a)	8,16
	Baden-Württemberg	1 Stück	6,68	6,70	7,83	8,03	8,04
	Bayern	1 Stück	6,83	6,86	7,70	7,81	7,81
Mähmeserklinge Normalausführung	Bundesgebiet	1 Stück	0,64	0,65	0,69	0,69	0,70
	Schleswig-Holstein	1 Stück	0,60	0,60	0,67	0,67	0,67
	Niedersachsen	1 Stück	0,83	0,83	0,85	0,87	0,87
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	0,72	0,73	0,79	0,79	0,80
	Hessen	1 Stück	0,67	0,68	0,79	0,80	0,79
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	0,67	0,67	0,72	0,72	0,72
	Baden-Württemberg	1 Stück	0,54	0,54	0,57	0,58	0,58
	Bayern	1 Stück	0,50	0,51	.	0,55	0,55
Drahttife, 25/60	Bundesgebiet	1 kg	1,49	1,50	1,55	1,56	1,56
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,84	1,84	1,89	1,89	1,89
	Niedersachsen	1 kg	1,48	1,48	1,54	1,55	1,55
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,45	1,46	1,54	1,55	1,55
	Hessen	1 kg	1,61	1,61	1,66	1,66	1,66
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,50	1,52	1,59	1,58	1,58
	Baden-Württemberg	1 kg	1,41	1,42	1,50	1,52	1,52
	Bayern	1 kg	1,45	1,45	1,47	1,47	1,47
Treibriemen Gummi, 100 mm breit	Bundesgebiet	1 m	10,51	10,53	11,06	11,00	11,00
	Schleswig-Holstein	1 m	10,67	10,67	10,95	10,95	10,95
	Niedersachsen	1 m	10,59	10,59	11,04	10,65	10,65
	Nordrhein-Westf.	1 m	10,76	10,78	11,50	11,56	11,56
	Hessen	1 m	11,05	11,28	11,80	11,83	11,83
	Rheinland-Pfalz	1 m	10,68	10,68	11,69	11,69	11,65a)
	Baden-Württemberg	1 m	9,66	9,67	10,15	10,24	10,24a)
	Bayern	1 m	10,52	10,52	.	11,00	11,00
Stacheldraht, verzinkt	Bundesgebiet	1 kg	1,29	1,29	1,35	1,36	1,36
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,10	1,10	1,09	1,08	1,08
	Niedersachsen	1 kg	1,10	1,10	1,16	1,17	1,17
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,12	1,13	1,21	1,20	1,20
	Hessen	1 kg	1,56	1,59	1,72	1,80	1,80
	Rheinland-Pfalz	1 kg	1,50	1,52	1,56	1,57	1,57
	Baden-Württemberg	1 kg	1,39	1,39	1,50	1,50	1,51
	Bayern	1 kg	1,39	1,39	1,42	1,42	1,42
Schlepperbatterie 12 Volt	Bundesgebiet	1 Stück	156,19	157,36	174,57	175,20	175,25
	Schleswig-Holstein	1 Stück	191,03	191,92	211,27	213,07	213,07
	Niedersachsen	1 Stück	163,21	163,18	185,99	186,43	186,43
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	153,23	153,68	165,91	165,91	165,91
	Hessen	1 Stück	151,53	153,35	164,99	164,66	164,66
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	150,98	154,61	176,35	177,29	177,29
	Baden-Württemberg	1 Stück	149,10	151,74	160,39	161,54	161,54
	Bayern	1 Stück	149,72	150,69	170,22	170,92a)	171,08

1) Lieferbedingungen: Gute handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnitte aus den Preisen sämtl. verkauften Tiere, bei Ferkeln und Pferden einfaches Mittel aus den Preisen der jeweiligen Markttage. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Mai 1968 DM 32,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühr und Arbeitspreis unter Zugrundelegung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) Einschl. techn. Hilfsmaterialien. - a) Änderung der Basisgrundlage. - b) Einzugsgebiet.